

Tarifrunde
AWO NRW
2018/19



**SOLIDARITÄT
ZAUBERT ERFOLG**

Tarifinformation Nr. 5 vom 29.01.2019

Zweite Verhandlungsrunde

2.500 Streikende in NRW Und die AWO-Arbeitgeber bieten: Nichts.

Die AWO-Arbeitgeber haben ihr Angebot zur Erhöhung der monatlichen Entgelte für die Beschäftigten der AWO in NRW ab dem 01.12.2018 nicht verändert. Es bleibt bei den 7% in drei Stufen ab dem 01.01.2019 mit einer Gesamtlaufzeit von 30 Monaten.

Nur an einer Stelle sind die Arbeitgeber in Sachen Bezahlung konkreter geworden: Sie wollen die Ausbildungsvergütungen in zwei Schritten erhöhen. Ab dem 01.01.2019 um 50,00 Euro brutto monatlich und ab dem 01.01.2020 noch mal um 50,00 Euro. Wer in der praxisintegrierten Ausbildung zum/zur Erzieher*in ist, soll eine Ausbildungsvergütung in der Höhe erhalten, wie sie für Azubis in der Pflege nach TV AWO NRW gezahlt wird.

Im Kern unserer Tarifrunde sind wir keinen Schritt vorangekommen. Im Gegenteil. Die Arbeitgeber haben betont, dass sie eine lange Laufzeit auf jeden Fall wollen. Die 30 Monate halten sie für gerechtfertigt. Sie erkennen nicht an, dass ihr Angebot deutlich unter dem Wert der Lohnerhöhungen im öffentlichen Dienst liegt und es für eine so lange Laufzeit bei der AWO in NRW deshalb keinen Grund gibt. Veränderungen in der Bezahlung der OGS-Beschäftigten werden von den Arbeitgebern weiterhin abgelehnt. Da geht gar nichts, sagen sie. ver.di sagt: Gar nichts geht nicht. Zwei weitere Themen wurden von den Arbeitgebern angesprochen. Zur Erhöhung des Höchsturlaubes (Grundurlaub und Zusatzurlaube zusammengerechnet) um einen Tag auf 35 Tage sind sie bereit. Über die Wahlmöglichkeit „Freizeit statt Entgelterhöhung“ müssen sie weiter nachdenken. Das war's. ver.di hat daraufhin das Ende der zweiten Verhandlungsrunde erklärt. Es gab nichts mehr zum verhandeln.

Am 04. Februar wird die ver.di Tarifkommission unser weiteres Vorgehen beraten. Die Verhandlungskommission sagt klar: ohne noch stärkeren Druck aus den Betrieben kommen wir nicht weiter. Es muss Aktionen zur weiteren Mobilisierung vor der dritten Verhandlungsrunde überall in NRW geben. Wenn dann am 12.02.19 wieder nichts Besseres von den Arbeitgebern kommt, dann müssen weitere und stärkere Streiks folgen.

**Gesundheit, Soziale Dienste,
Wohlfahrt und Kirchen
Nordrhein-Westfalen**



Die Arbeit der AWO-Beschäftigten in NRW ist nicht weniger wert, als die Arbeit der Beschäftigten im öffentlichen Dienst. Anschluss halten, nicht abkoppeln lassen. Darum geht es.

100 Jahre AWO - 10% mehr Lohn.
Laufzeit 13 Monate. Das ist gerecht.
Das haben AWO-Beschäftigte verdi.

Alle, die das auch so sehen, sollten sich jetzt organisieren und mitmachen. Gemeinsam stark!
Für Wertschätzung durch gute Bezahlungen für Alle!

- Beitrittserklärung
- Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer



Vertragsdaten

Titel Vorname Name
Straße Hausnummer
Land/PLZ Wohnort

Staatsangehörigkeit
Telefon
E-Mail

Ich möchte Mitglied werden ab
0 1 2 0
Geburtsdatum
Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter*in Beamter*in erwerbslos
 Angestellte*r Selbständige*r
 Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:
 Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) bis
 Praktikant*in Dual Studierende*r Sonstiges
 Ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
Straße Hausnummer

PLZ Ort
Branche
ausgeübte Tätigkeit
monatlicher Bruttoverdienst Lohn-/Gehaltsgruppe Tätigkeits-/Berufsreihe o. Lebensalterstufe
€

Ich wurde geworben durch:
Name Werber*in
Mitgliedsnummer
Ich war Mitglied in der Gewerkschaft
von bis

Monatsbeitrag in Euro
Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der verdi-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.
Ich ermächtige verdi, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von verdi auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsweise
 monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende
Titel/Vorname/Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)
Straße und Hausnummer
PLZ/Ort

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

BIC IBAN

Ort, Datum und Unterschrift X

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:
Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und verdi ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber verdi oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift X

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu verdi / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift X

¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen